

INHALTSVERZEICHNIS

Verzeichnis und Nachweis der Abbildungen	9
Siebzehntes Kapitel: BAUHERR UND SAMMLER	11
Größerer Ruhm durch friedliche Monumente	13
1. Voraussetzungen kultureller Leistungen — Die ersten Einkünfte des Prinzen — Erwerb der ungarischen Güter — Finanzielle Zuwendungen der Kaiser — Einkünfte aus Belgien — Schenkungen und Erwerbungen im Marchfeld — Verwaltung und Verwalter — Verwaltung der italienischen Abteien — Verwaltung der ungarischen Besitzungen — Georg Gottfried Koch	14
2. Der Prinz als Arbeitgeber — Herkules und Apoll — Kunstsinne des Prinzen — Johann Lukas Hildebrandt — Beziehungen zu Architekten und Künstlern — Entstehung und Ausstattung des Wiener Stadtpalastes — Beschreibung des Stadtpalastes — Schloß Ráckeve — Die Anfänge des „Gartens“ — Errichtung des unteren Schlosses — Gestaltung der Gartenanlagen — Bau des oberen Belvedere — Beschreibung des unteren Schlosses — Beschreibung des oberen Schlosses — Die Gemächer des oberen Schlosses — Die Gartenanlagen des Belvedere — Ausbau von Schloßhof — Beschreibung von Schloßhof — Die Terrassen von Schloßhof	28
3. „Vergnügliche Gärtnerei“ — Seltene Gewächse — Die Menagerie — Tiergarten und Vogelhaus	61
4. Antike Plastiken — Bildhauer und Maler im Dienste Eugens — Erwerb von Gemälden — Die Gemäldesammlung — Gemälde in Schloßhof — Schlachtenbilder — Die Apotheose Permosers — Frühe Porträts des Prinzen — Kneller und Moor — Kupezky, van Schuppen und Auerbach	68
5. Organisation des Bücherkaufs — Boyet und Mariette — Mariette als Vermittler — Hohendorff als Bücheragent — Büchererwerb im Westen Europas — Ankäufe in Deutschland und Italien — Geschenke an den Prinzen — Ergebnis: Kupferstiche und Handschriften — Die Bibliothek — Theologische Bücher — Philosophie, Naturwissenschaft, „Artes“ — „Poetica“, Geographie, Geschichte — Die Bibliothek und ihre Schätze — Der Prinz und seine Bücher	92

Achtzehntes Kapitel: «LE ROI DES HONNÊTES GENS»	117
Das Ideal des „honnête homme“	119
1. Reisen Eugens — Wien in der Zeit des Prinzen Eugen — Leben in Wien — Repräsentationspflichten des Prinzen — Empfang türkischer Gesandter — Theater und Gesellschaften — Der Prinz als Mittelpunkt geselligen Lebens — Eugen als Jäger — Jagditinerar des Prinzen	121
2. Der Mensch — Der Prinz und seine Verwandten — Früher Tod der Neffen Moritz und Eugen — Eugens Neffe Emanuel — Des Prinzen Großneffe Eugen — Der junge Prinz Eugen und sein frühes Ende — Mars ohne Venus? — Berichte über Eugens Beziehungen zur Gräfin Batthyány — Die Familie Stratmann — Die Gräfinnen Batthyány und Stratmann — Urteile über die Gräfin Batthyány — Freunde des Prinzen — Waffengefährten und Ministerkollegen — Friedrich Karl von Schönborn — Gundaker Althann — Freunde aus dem diplo- matischen Korps — Berkentin — Die Taroucas — Domenico Passionei — Eine aufgeklärte Gesellschaft	135
3. „Philosophe guerrier“ — Beziehungen zu Leibniz — Eugen und Leibniz — Jean Baptiste Rousseau — Verhältnis Eugens zu Rousseau — Mißhelligkeiten zwischen Eugen und Rousseau — Beziehungen zu Voltaire — Montesquieu in Wien — Eugen und der Abbé de Saint-Pierre — Sympathie für die Idee des Friedens — Der Abbé Lenglet in Wien — Lenglets Berichte über Eugens Musenhof — Italienische Klientel des Prinzen — Garelli, Gentilotti — Garofalo, Giannone und Vico	169
Neunzehntes Kapitel: TRAGISCHER AUSGANG	197
Vergänglichkeit von Kraft und Ruhm	199
1. Krankheitsanfälle Eugens — Zusammensetzung der Geheimen Konferenz — Aufstieg Bartensteins — Gundaker Starhem- bergs Abwendung von Eugen	201
2. Unterlassen einer Staatsreform — Zurückhaltung Eugens im Innern — Die „Neoacquistica“ Banat und Serbien — Ver- sagen des Hofkriegsratspräsidenten? — Militärische Reformen der frühen Jahre — Grundsätze für Beförderung und Diszi- plin — Entwicklung der Heeresorganisation nach 1718 — Verhängnisvolle Heeresverminderung — Einfluß der Hof- kriegsratsreferendare — Vorwürfe gegen die Hofkriegsrats- referendare — Ursachen des Verfalls der Armee	210
3. Politische Lage Anfang 1733 — Um die Thronfolge in Polen — Entscheidung für die sächsische Kandidatur — Entwick- lung in Polen und europäische Krise — Französische Kriegs-	232

- erklärung — Eugens Anteil an der kaiserlichen Politik — Feindliche Haltung Spaniens und Sardinien — Opposition im Reich — Abfall Kurkölns — Um die Aufrechterhaltung der Freundschaft mit Preußen — Vorgänge bei der Hochzeit des preußischen Kronprinzen — Fehlerhafte Politik unter englischem Druck — Gefahr des Abspringens Preußens — Schwierige Verständigung mit Preußen — Enttäuschendes Verhalten der Seemächte — Zusammenbruch des Bündnis-systems
4. Parade in Wien — Die Kriegsvorbereitungen — Verlust der Lombardei — Vorbereitungen für den Feldzug von 1734 — Verhalten Preußens — Ende der Mission Seckendorffs in Berlin — Eugen als Oberbefehlshaber am Rhein — Militärische Lage am Rhein — Belagerung von Philippsburg — Fall Philippsburgs — Beurteilung der Haltung Eugens — Der preußische König und Kronprinz Friedrich im Lager Eugens — Bemühungen Eugens um König und Kronprinz — Prinz Eugen und der preußische Kronprinz — Der weitere Verlauf des Feldzugs — Verschlechterung der militärischen und politischen Lage — Vergebliche Bemühungen um England 262
5. Rückkehr nach Wien — Weitere Verminderung von Eugens Einfluß — Pessimistische Beurteilung der Lage — Der Prinz für baldigen Friedensschluß — Für Annahme der englischen Vermittlung — Keine Aussicht auf Frieden — Wieder Übernahme des Oberbefehls am Rhein — Tatenloser Feldzug — Rückkehr nach Wien — Eugens Denkschriften aus dem Sommer 1735 — Eugen und der Wiener Präliminarfriede — Bartensteins und des Kaisers Kritik an Eugen — Ende von Eugens politischer Laufbahn 293
6. Erkrankung des Prinzen — Die letzten Monate — Des Prinzen Tod — Aufnahme von Eugens Tod — Aufbahrung und Leichenbegängnis — Trauerfeier 317
7. Kein Testament — Die Nichte als Erbin — Eheirring der Prinzessin Victoria — Das Schicksal von Eugens Nachlaß 344
- Rückblick: DER MENSCH UND SEIN WERK 335
1. Anblick und Auftreten des Prinzen — Religiöse Anschauungen und Haltung — Charakter des Prinzen 335
2. Der Feldherr — Kritik an des Prinzen Feldherrnkunst — Militärische Kenntnisse, Einsichten und Fähigkeiten — Übersicht über des Prinzen Feldzüge — Das Geheimnis seiner Erfolge 343

3. Der Staatsmann — Grenzen seines politischen Ehrgeizes — Des Prinzen politische Ziele — Problematik seiner Leistungen als Staatsmann — Staatsräson und europäisches Gleichgewicht	354
4. Heros et Philosophus — Barock und Aufklärung	361
Anmerkungen	
Zum siebzehnten Kapitel	363
Zum achtzehnten Kapitel	400
Zum neunzehnten Kapitel	430
Zum Rückblick	465
Berichtigungen und Ergänzungen zu Band I bis Band V	470
Register für Band I bis Band V	473
Personenregister	473
Ortsregister :	549

VERZEICHNIS UND NACHWEIS DER ABBILDUNGEN

1	Apotheose des Prinzen Eugen von Balthasar Permoser	Titelbild
2	Schloß Ráckeve auf der Donauinsel Czepel, Zeichnung von L. F. von Rosenfeld	32
3	Frontalansicht des Belvedere, Stich von Salomon Kleiner . . .	33
4	Marmorsaal des oberen Belvedere, Stich von Salomon Kleiner	48
5	Ehrenhof von Schloßhof, Gemälde von Bernardo Belotto, genannt Canaletto	49
6	Menagerie im Garten des Belvedere, Stich von Salomon Kleiner	64
7	Chiron und Achilles, Gemälde von Giuseppe Maria Crespi . .	65
8	Prinz Eugen beim Kunsthändler Somer in Amsterdam, Zeichnung von Pieter van der Berge	80
9	Ehrung für Jean Pierre Mariette, Stich von Choffard nach einer Zeichnung von C. N. Cochin	81
10	Beratung im Belvedere, Stich von Salomon Kleiner	112
11	Prinz Eugen, Gemälde von Johann Kupezky oder Johann Gottfried Auerbach	113
12	Kaiser Karl VI. im Ornat der Ritter vom Goldenen Vließ, Stich von Gustav Adolf Müller nach einem Gemälde von Johann Gottfried Auerbach	128
13	Prinz Eugen im Ornat der Ritter vom Goldenen Vließ, Stich von Gustav Adolf Müller nach einem Gemälde von Jakob van Schuppen	129
14	Gräfin Eleonore Batthyány in ungarischer Tracht, Kopie eines zeitgenössischen Gemäldes unbekannter Herkunft	144
15	Gräfin Eleonore Stratmann, Gemälde unbekannter Herkunft	145
16	Graf Friedrich Karl von Schönborn im Jagdgewand, Gemälde von Johann Kupezky	160
17	Graf Johann Gomes Silva-Tarouca, Stich von Andreas und Joseph Schmutzer nach einem Gemälde von Martin van Meytens	161
18	Graf Gundaker Althann, Gemälde von Jakob van Schuppen	176
19	Domenico Passionei, Stich von Nikolaus Billy	177

20	Jean Baptiste Rousseau, Stich von Jean Daullé nach einem Gemälde von J. Aved	192
21	Johann Christoph von Bartenstein, Gemälde von Martin van Meytens	193
22	Erzherzogin Maria Theresia, Gemälde Johann Kupezky zugeschrieben	305
23	Castrum Doloris des Prinzen Eugen, Stich von Salomon Kleiner und Jeremias Jakob Sedelmayer nach dem Entwurf von Johann Lukas Hildebrandt	306
24	Grabdenkmal des Prinzen Eugen im St.-Stephans-Dom . . .	320
25	Relief am Grabdenkmal des Prinzen Eugen	321

Vorlagen für die Abbildungen:

Albertina, Graphische Sammlungen, Wien: Abb. 9; Fürst Ladislaus Batthyány-Strattmann, Wien: Abb. 15; Graf Karl Draskovich, Wien: Abb. 14; Bildarchiv der Nationalbibliothek Wien: Abb. 1, 10, 11, 12, 16, 17, 18, 19, 20, 22, 23; Bundesdenkmalamt, Wien: Abb. 24, 25; mit freundlicher Genehmigung des Herold Verlages, Wien: aus Grim-schitz, Hildebrandt: Abb. 2; Kunsthistorisches Museum, Wien: Abb. 5, 7; Graf Franz Montjoye, Wien: Abb. 13; Österreichische Galerie, Wien, Belvedere: Abb. 3, 4, 6; Rijksmuseum, Amsterdam: Abb. 8; Graf Ségur-Cabanaç, Schloß Neutenstein: Abb. 21.